Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 66 (1988)
Heft: 2

Rubrik: Aus dem Vorstand

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus dem Vorstand

Unser Dank für die Veteranenspenden

Traditionsgemäss lassen es sich die neuernannten Veteranen nicht nehmen, im Andenken an die vielen im Club erlebten Jahre, eine Spende zu entrichten. So wird eben ermöglicht, trotz knapper Kasse zielgerichtet Aspekte zu setzen. Die Windegghütte wird deshalb einen noch «fertigeren» Vorplatz erhalten, im Clublokal können die Zeichen etlicher vergangener Jahre getilgt werden und für die Hollandiahütte wird ohnehin jeder Franken nötig sein. Aber auch den noch älteren Veteranen gebührt unser Dank. Spontan und «unorganisiert» haben sie eine Spende zusammengetragen.
Wir danken allen Veteranen für ihre Spenden nochmals herzlich.
Für den Vorstand: Kurt Wüthrich

Kletterwand Neufeld

Der Ansturm auf die Kletterwand ist erfreulich, aber unerwartet gross. Trotzdem müssen wir für einen geordneten Betrieb sorgen und dem Benützungsreglement Nachachtung verschaffen. Auch Zuschauer haben sich an die Vorschriften des Sportamtes und des Abwarts zu halten. Auszugsweise sind dies die wichtigsten Punkte:

- **Das Betreten der Turnhalle in Strassen- oder Bergschuhen ist verboten.**
- **Zum Umkleiden sind ausschliesslich die Garderoben zu benützen.**
- **In der Halle ist für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen** (Materialdepots, keine Picknicks, Magnesiarückstände usw.).
- **Der Aufsichtsperson ist unbedingt Folge zu leisten.**
- **Die Benützung der Kletterwand erfolgt (trotz Aufsicht) auf eigene Verantwortung und Gefahr.**

Als zentrale Anlaufstelle wird demnächst eine «Kletterwandkommission» eingesetzt.

Berglihütte

Die Hütte ist ab sofort wieder benützbar. Der infolge Wegrutschen eines Teiles des Fundamentes ungesicherte Fassadenteil wurde durch Fachleute im Spätherbst unterstützt. Dem Ausführen der anspruchsvollen, alpinen Frühlingsskitour über das Eismeer, Zäsenberg nach Grindelwald steht nichts mehr im Wege!
Der Hüttenchef: Ueli Huber

hinderhofer+arn
nachf. bruno arn
malerei gipserei

optingenstr. 35
3000 bern 25
tel. 031 42 25 18

Korrektur im Tourenprogramm 1988

Im Tourenprogramm 1988 ist auf Seite 72 der Hinweis auf die Versicherung nicht mehr richtig. Der untenstehende, ab Jahresbeginn gültige Hinweis **kann ausgeschnitten und überklebt werden.**

Versicherung

Die sogenannte Tourenunfallversicherung des SAC ist aufgehoben worden. Neu ist **jedes Sektionsmitglied selbst für eine geeignete Unfallversicherung verantwortlich** (SUVA, obligatorische UV für Arbeitnehmer, eigene UV teilweise in Krankenversicherung eingeschlossen: Deckung von Rettungskosten, Heilungskosten, Folgekosten). Die Gönnerschaft der REGA wird empfohlen.